

Neues VOA-Merkblatt: Schutzfolierung von Aluminiumoberflächen

FREE CONTENT GT | 23. MAI 2025



• Titelbild: Prüfstücke Klimawechseltest - (Foto: VOA)

Viele Industriebranchen verwenden heutzutage Folierungen auf Aluminiumoberflächen zum temporären Schutz vor Beschädigungen, vor allem für Architekturwendungen kommen sie häufig zum Einsatz. Doch wenn Folien- oder Kleberreste auf beschichtetem oder anodisiertem Aluminium zurückbleiben, wirken sie sich nicht nur negativ auf das optische Erscheinungsbild aus, sondern können auch die Haftungseigenschaften der Oberfläche reduzieren. Der Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium e. V. (VOA) beschäftigt sich zusammen mit seinen Mitgliedsunternehmen sowie einschlägigen Fach-firmen aus seinem weitreichenden Netzwerk intensiv mit diesem komplexen Thema und führte umfangreiche Tests mit verschiedenen Folien auf veredelten Aluminiumoberflächen durch. Nun fasst der Verband basierend auf der branchenübergreifenden Expertise das gesammelte Fachwissen kompakt in dem neuen Merkblatt A 09 B 07 „Schutzfolierung von Aluminiumoberflächen“ zusammen und richtet sich damit an Anodisierer, Beschichter und alle Interessierten.

Die Endabnahme eines neuen Gebäudes steht an: Die Mitarbeiter entfernen im letzten Moment die Schutzfolien auf den Bauelementen, die beim Transport oder der Montage gute Dienste leisteten. Doch darunter wartet eine böse Überraschung: Verbleibt die Folie zu lange auf der Oberfläche, ist sie Sonneneinstrahlung oder stark schwankenden Temperaturen ausgesetzt oder wird ein ungeeigneter Kleber verwendet, verbleiben nach dem Abziehen Klebereste auf der Oberfläche. Das sieht nicht schön aus und beeinträchtigt eventuell auch die Eigenschaften der Oberfläche. Hier können unterschiedliche Einflussfaktoren zusammenwirken und verschiedene Fehlerbilder erzeugen. Die Behebung ist nicht nur ärgerlich – gerade bei einem neu erbauten Gebäude –, sondern erfordert ungeplante Maßnahmen, meist zeit- und kostenintensiv.

Um eine gelungene Oberfläche im Baubereich zu gewährleisten, ist es auch wichtig, die Oberflächen entsprechend zu schützen, damit sie keinen Schaden nehmen. Das gilt für alle Unternehmen im Bereich der Oberflächenveredelungsindustrie. Darüber hinaus wissen gerade die Lizenznehmer der internationalen Qualitätszeichen Qualanod für anodisiertes und Qualicoat für beschichtetes Aluminium, für die der VOA in Deutschland als Generallizenznehmer fungiert, dass die Kunden hier besonders hohe Qualität erwarten. Auf Anregung der VOA-Mitgliedsunternehmen gründete sich die interdisziplinäre Projektgruppe „Folierung“, in der unterschiedliche Unternehmen aus den Bereichen Anodisation und Beschichtung, Hersteller von Profilsystemen, Pulverlacken, Chemikalien und Folien sowie Sachverständige und Prüfststitute

Folgen Sie uns

- in LINKEDIN
- f FACEBOOK
- @ INSTAGRAM

JETZT NEWSLETTER ABONNIEREN

Erhalten Sie spannende NEWS und Fachartikel aus der Zeitschrift Galvanotechnik in Ihr E-Mail Postfach Jede Woche neu!

Bitte wählen

Name

E-Mail

Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung

Jetzt kostenlos abonnieren

EINGESPIELTES SYSTEM

RENNER Wasserprüf

RFA-CHROM III

RENNER PUMPEN UND FILTER

aqua plus

Ihr Spezialist für Wassertechnik

ARTIKEL ALS PDF-DOWNLOAD

Im Artikelarchiv können Sie alle Beiträge und Artikel bequem als PDF downloaden. Kostenlos im Abonnement oder per Einzelkauf. Das Archiv der Fachzeitschrift Galvanotechnik reicht dabei bis ins Jahr